## HearDis! ist Mitbegründer des weltweit ersten Music Tech-Verbands

Ende Juli ist mit "MusicTech Germany" der weltweit erste Verband für Musiktechnologie in Berlin gegründet worden – HearDis! gehört neben renommierten Partnern wie der Fraunhofer-Gesellschaft zu den Gründungsmitgliedern. "Auch für uns und die Projekte unserer Kunden ist state of the art-Musiktechnologie unverzichtbar", erklärt Felix Haaksman, einer der beiden Geschäftsführer von HearDis!. Gerade der interdisziplinäre Austausch mit den anderen Verbandsmitgliedern verspricht spannende Synergien, von denen auch HearDis!-Kunden profitieren. Denn das Potential, was durch die Kombination von Musik und Technologie alles möglich ist, ist noch lange nicht ausgeschöpft: Durch "machine learning", Erkennungsalgorithmen, Metadaten und künstliche Intelligenz (AI) kann Musik künftig noch exakter auf Konsumenten am POS abgestimmt werden.

"Wir wollen unsere Kunden durch das gesammelte Knowhow von "MusicTech Germany" dabei unterstützen, das Kauferlebnis von Konsumenten noch angenehmer und interaktiver zu gestalten", sagt Felix Haaksman mit Blick auf Technologien wie Augmented Reality. Außerdem kann mithilfe der Blockchain-Technik die Musiklizensierung für HearDis! und seine Kunden künftig vereinfacht werden.

Die Full Service-Agentur wiederum bringt ihre Audio Branding-Expertise in den Verband ein. Dazu gehört die Erfahrung bei der Musikberatung in Form von Soundmanuals, auf die bereits Kunden wie Porsche Design und Hugo Boss vertrauen. Außerdem verfügt HearDis! durch die Mitarbeit im EU-geförderten Forschungsprojekt "ABC\_DJ" über fundiertes Wissen, wie Software-Tools automatisiert markenrelevante Musikstücke erkennen. Ziel dabei ist, dass automatisiert zusammengestellte und individuell der Marke angepasste Instore Music qualitativ der Live-Performance eines DJs nahekommt.

### Damit MusicTech-Erfolgsgeschichten made in Germany möglich bleiben

Das weltweit erste Konsortium der Musiktechnologie hat es sich als Ziel gesetzt, die Branche am Standort Deutschland zu fördern und weiterzuentwickeln, um im internationalen Vergleich wettbewerbsfähig zu bleiben. "Wir helfen gerne mit, dass Musiktechnologie in Deutschland weiterentwickelt wird, ohne dabei einer übermäßigen rechtlichen Regulierung unterworfen zu sein", sagt Robin Hofmann, ebenfalls Geschäftsführer von HearDis!.

Als gemeinsame Organisation will "MusicTech Germany" Branchenvertreter weltweit vernetzen und so die bestmöglichen Voraussetzungen für Startups und Kreative schaffen. Deutschland soll auch künftig ein attraktiver Standort für die Branche und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleiben. Außerdem will der Verband dafür sorgen, dass Entwickler neuer Technologien auf die großartigen Möglichkeiten in der Musiktechnologie-Branche aufmerksam werden. Gemeinsam können Innovationen auf den Weg gebracht werden, die als Einzelkämpfer nur schwer zu verwirklichen sind. "Wir sind stolz darauf, dass die bisher sehr fragmentierte Musiktechnologie-Branche durch die Gründung des Verbands ihre Anliegen gegenüber der Öffentlichkeit und der Politik künftig einheitlich kommuniziert", erklärt Robin Hofmann. Der Branchenverband will auch den Fachkräften, die bereits im Fachbereich arbeiten, eine Anlaufstelle sein, um sich über berufliche Möglichkeiten zu informieren.

"MusicTech Germany" setzt sich für optimale Rahmenbedingungen der Branche ein. Nur so sind auch in Zukunft wegweisende Innovationen in Deutschland realisierbar, wie es beispielsweise bei der Erfindung der mp3-Technologie der Fall war.

Außerdem leistet Musiktechnologie einen großen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in Deutschland, indem sie es Kreativen ermöglicht, selbst Musik zu produzieren. "Gerade Musiktechnologie ist seit Jahrzehnten eine treibende Kraft für die Art und Weise, wie Musik in Deutschland und weltweit geschaffen und erlebt wird", erklärt Robin Hofmann.

Mit "MusicTech Germany" haben verschiedene Unternehmen und Akteure der Branche einen zentralen Anlaufpunkt. Berlin, als einer der wichtigsten MusicTech-Standorte weltweit, spielt dabei eine wichtige Rolle. Damit diese auch in Zukunft Bestand hat, braucht es die Organisation in einem Verband. Das Gründungsmeeting des Bundesverbands Musiktechnologie Deutschland e.V. fand am 21. Juli in Berlin statt.

### Über HearDis!

HearDis! ist eine Full Service-Agentur für Corporate Sound mit Sitz in Berlin und Stuttgart. HearDis! ist seit 2005 aktiv und beschäftigt aktuell 21 Mitarbeiter. Die HearDis! GmbH übernimmt die Konzeption, Planung und Durchführung akustischer Markenkommunikation. Die Music-Consultants unterstützen Marken in den Bereichen Audio Branding, Instore Music, Voice- & Music Production, Music Consulting & Licensing sowie Content Marketing mit Musik.